

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 25

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VON Hertha

Vormittags um halb 10 Uhr pflegt sie ins Büro anzuläuten, Herr IX soll in die Wohnung kommen zur Erledigung verschiedener Geschäfts-Angelegenheiten. Herr IX geht, sehr geschäftig und scheinbar leicht nervös. Grazia erwartet ihn im Herrenzimmer, serviert ihm einen Eiercognac oder ein Cinzano und die beiden besprechen miteinander das Feuilleton der Tageszeitung. Unterdessen sagt die neue Sekretärin traditionsgemäß: «Herr IX ist momentan sehr in Anspruch genommen, sodaß ich ihn unmöglich stören kann.»

Nachmittags gehen Herr und Frau IX miteinander zur Stadt ins Kino oder Theater, oder sie unternehmen eine Fahrt ins Blaue. Und die Sekretärin flötet mit ihrer süßen Stimme am Telefon und an der Türe: «Herr IX ist geschäftshalber verreist!» Manchmal erhält sie die Antwort: «Frau IX scheint ebenso unermüdlich zu sein wie ihr Gemahl!» Xanthi

Künstler-Anekdoten

Zur Zeit als Egon Friedell an seiner Kulturgeschichte schrieb, begegnete ihm eine junge, entzückende Dame.

«Woran arbeiten Sie jetzt, Herr Doktor?» fragte sie.

«An einer Kulturgeschichte, mein Fräulein.»

«O, da werden gewiß alle Dinge darin stehen, die mich nicht interessieren.»

«Na, so umfangreich wird sie wieder nicht, mein Fräulein!», meinte Friedell.

St. P. kommt mit dem neuen Buch Hamsuns ins Kaffeehaus und schwärmt davon, es sei wie alle Bücher Hamsuns ein ganz starkes Buch.

«Wieso alle Bücher?» fragt Professor Klein, der Komponist. «Ich kenne auch schwächere Bücher von Hamsun und sein schwächstes ist 'Der Tor' von Kellermann!»

Ein kleiner Schauspieler, stets in Geldnöten, tritt zu unserem Tisch: «Ich bin in einer momentanen, argen Geldverlegenheit, könnte mir nicht einer der Herren bis morgen fünf Schillinge borgen.»

Dr. Hans W., der Journalist, antwortet für uns alle: «Wissen S' was, san mer gleich bösl!» Stepo

Kinder fragen

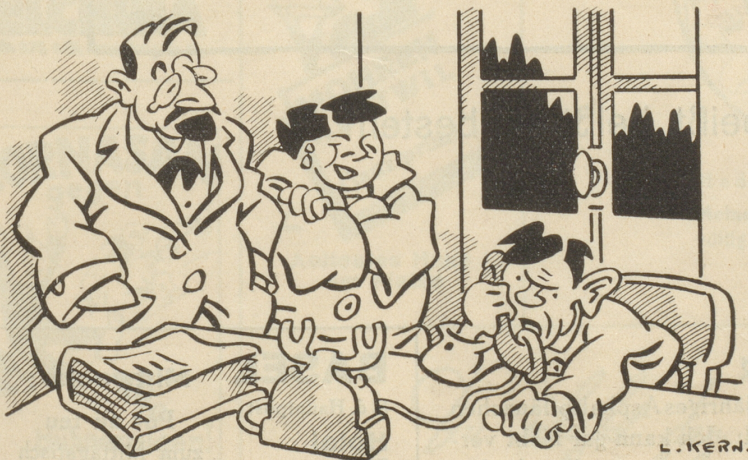
Unsere dreijährige Kleine fragt eines Tages Ihre Tante, die sie eben ankleidet: «Was hesch do i der Tasche?»

Tante: «Es Nastuech.»

«Und do i dere?»

Tante: «Au es Nastuech!»

Nachdem nun die Kleine eine Weile das Gesicht der Tante betrachtet hatte, sagt sie: «Für was bruchsch Du zweu Nastuech ... Du hesch doch nume ei Nase!» F. F. K.



Das aesthetische Telefon

«Es ist ein Glück, daß er so gern telefonierte, das tut seinen abstehenden Ohren nur gut!»

Seifen- mit Späne
Weisse Taube
für
Leinwand
Seide
Linnen
Seidenfabrik J. Kolb, Zürich 39

Die
FARBEREI MURTEN
färbt und reinigt alles
tadellos,
prompt und
billig
Adresse für Postsendungen:
GROSSFÄRBEREI MURTEN AG.
in Murten
TELEPHON SERVICE

Cravatte
SEVEN
fabelhaft!



Vosseler's Haarwasser

gegen Schuppen und Haar-
ausfall enttäuscht nicht.
Große Flasche Fr. 5.—
Kleine Flasche Fr. 3.—
in allen einschlägigen Ge-
schäften od. durch Fabrikant
Vosseler, Laboratorium 9,
Olten 1, Postfach 30 250.
Es werden in jedem Orte
Ablagen gesucht, sehr loh-
nender Verdienst.

Patentex
das seit 30 Jahren bewährte
Frauenschutz-Präparat
Von Aerzten begutachtet.
Vollständige Packung Fr. 5.50
Ergänzungstube Fr. 5.—
Erhältlich in allen Apotheken.
Aufklärenden Prospekt erhalten Sie
kostenlos in Ihrer Apotheke
Patentex-Vertrieb, Zürich 8, Dufourstr. 176

TRINKT NAROK REIN
N A R O K
A F F E E
Begeistert vom NAROK-Aroma hat sich
die Schweizer Getränke A.-G., Obermeilen,
veranlaßt gesehen, ein neues Sommer-
Getränk zu erfinden, welches sie unter
der Bezeichnung
NAROK-KOLA
auf den Markt bringt.
Machen Sie damit einen Versuch, — es
ist sehr schmackhaft und wirkt anregend.
Narok AG., Schmidhof, Zürich
Telephon 73.260